

Hollabrunn feiert seinen Ortskaiser: Karl Riedmayer wird 70

Am 23. November feierte Aspersdorf den 70. Geburtstag von Ortskaiser Karl Riedmayer. Die ÖVP Hollabrunn würdigte sein Engagement mit einem feierlichen Fest und besonderen Überraschungen.

In Aspersdorf wurde am 23. November ein ganz besonderer Anlass gefeiert. Der Ortskaiser Karl Riedmayer, ein langjähriger und engagierter Vertreter der ÖVP-Hollabrunn, wurde 70 Jahre alt. Die Dorfgemeinschaft, bestehend aus rund 450 Einwohnern, versammelte sich im Dorfhaus, um ihm zu gratulieren und diesen Meilenstein gebührend zu würdigen.

Die Feierlichkeiten begannen bereits am Vormittag um 11 Uhr und zogen zahlreiche Gemeindemitglieder an. Es war nicht nur ein Fest, sondern ein Zeichen der Wertschätzung für Riedmayers unermüdliche Arbeit in der Gemeinde. Besonders seine Bemühungen für Aspersdorf wurden hervorgehoben. Im Rahmen der Feierlichkeit erhielt Riedmayer als symbolisches Geschenk einen „Biberschwanz“-Hut, der ihn als Amtsinhaber auszeichnen soll.

Vorstellung von Karl Riedmayer

Karl Riedmayer ist als Ortsvorsteher sehr geschätzt. Er kann auf viele Jahre erfolgreicher Arbeit für Aspersdorf zurückblicken und hat sich in dieser Zeit als wichtige Persönlichkeit etabliert. Die Feier wurde von der ÖVP Hollabrunn organisiert, angeführt von Bürgermeister Alfred Babinsky und Gemeindeparteiobfrau Marlis Schmidt, die betonten, wie wichtig Riedmayers Einsatz für die

Dorfgemeinschaft ist.

Ein solches Fest ist im ländlichen Raum nicht nur eine Möglichkeit, den Geburtstag eines Einzelnen zu feiern, sondern auch eine Gelegenheit, Gemeinschaft zu zeigen und die Dorfbewohner zusammenzubringen. Die Atmosphäre war geprägt von Freude, Erinnerungen und Dankbarkeit, während die Anwesenden Geschichten über Riedmayers Werdegang und seine Erfolge erzählten. Solche Feste stärken die Verbundenheit der Menschen untereinander und fördern das Zusammengehörigkeitsgefühl.

Die Würdigung von Karl Riedmayer durch die Gemeinschaft ist ein hervorragendes Beispiel dafür, wie lokale Politik und persönliche Bindungen ineinander greifen können, um ein positives Umfeld zu schaffen. In den Herzen der Aspersdorfer bleibt Riedmayer nicht nur der Ortskaiser, sondern auch ein Paradebeispiel für Engagement und Hingabe an die eigene Gemeinde.

Details

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)